

MAZ, 15.02.2008

FLUGHAFEN: CDU fordert Erhalt von Tempelhof

ZOSSEN - Der von zahlreichen Hauptstädtern geforderte Erhalt des Flughafens Berlin-Tempelhof findet auch in der Region drum herum viele Befürworter. Nachdem sich Brandenburgs Wirtschaftsminister Ulrich Junghanns (CDU) kürzlich für die Offenhaltung des traditionsreichen Airports ausgesprochen hatte, setzt sich nun auch der Ortsverband Hoher Teltow für die Weiterführung des Flugbetriebes ein.

„Tempelhof muss bleiben“, erklärte Ortsverbandsvorsitzender Michael Wolny in einem Gespräch mit der MAZ. Auch wenn es wegen der befürchteten Konkurrenz für den kreiseigenen Flugplatz Schönhagen zahlreiche Kritiker an dieser Haltung gebe, lasse sich sein Ortsverband nicht davon abbringen, sagte Wolny, der auch im Kreistag TF sitzt.

Die CDU-Mitglieder würden die Initiativen führender Politiker des Landes und des Wirtschaftsministers Junghanns zur Offenhaltung des Flughafens Tempelhof als innerstädtischen Verkehrsflughafen ausdrücklich unterstützen, heißt es auch in einer entsprechenden Presseerklärung von Wolnys Ortsverband. Darin übt er gleichzeitig heftige Kritik an den nach wie vor hohen Verlusten des Flugplatzes Schönhagen und fordert die Geschäftsführung auf, Wege aus dieser Misere zu finden. „Schönhagen muss sich dem Wettbewerb stellen“, erklärte Wolny. Nur so könne sich der Airport rechnen, der aktiv um Geschäftsflieger werben müsse. (hms)